



Pressedienst

27. Juni 2022

Klimamobil und BIN informieren über Energieeinsparung und Förderprogramme

Vor-Ort-Beratung am Freitag, 1. Juli, 14 bis 17 Uhr, in der Benrather Fußgängerzone

Wo und wie sich Energie einsparen lässt, können Interessierte am Freitag, 1. Juli, von 14 bis 17 Uhr in der Benrather Fußgängerzone von Fachleuten des städtischen Klimamobils und der Benrather Initiative für Nachhaltigkeit BIN erfahren. Weitere Vor-Ort-Beratungen finden am Dienstag, 5. Juli, in Oberkassel und am Donnerstag, 7. Juli, in Hellerhof statt.

Kompetent und kostenfrei informieren die Experten des Klimamobils Haus- und Wohnungseigentümer, aber auch Mieter sowie Fachleute aus Handwerk und Architektur über energetische Sanierungen und erneuerbare Energien. Ob Dämmung der Fassade, Austausch der alten Heizungsanlage gegen ein regeneratives Heizsystem oder Bau einer Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher und Wandladestation für das E-Auto: In der Beratung werden die Möglichkeiten detailliert aufgezeigt und auch, wie und wo man sich fördern lassen kann.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der sommerliche Wärmeschutz - denn wer auf Klimaanlage & Co in den heißen Wochen des Sommers verzichtet, spart viel Strom und steigert den Wohnkomfort. "Ein guter sommerlicher Wärmeschutz ist beim schlauen Bauen und Sanieren unbedingt zu berücksichtigen, gerade in Zeiten eines weiter an Fahrt aufnehmenden Klimawandels", erklären Heriberth Rubarth und Christoph Gormanns vom Klimamobil. Investitionen in den optimierten Wärmeschutz oder erneuerbare Energien werden besser denn je gefördert - mit dem stadt-eigenen Förderprogramm "Klimafreundliches Wohnen und Arbeiten in Düsseldorf" sowie mit Bundes- und Landesförderprogrammen. Über alle Möglichkeiten beraten die Fachleute des Klimamobils.

Alle Tourdaten, Anlaufstellen und Informationen zum Klimamobil, das beim Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz angesiedelt ist, sind unter



Klimamobil und BIN informieren über Energieeinsparung und Förderprogramme

Seite 2

www.duesseldorf.de/klimamobil abrufbar.

Benrather Initiative für Nachhaltigkeit BIN

Die Initiative setzt sich für mehr nachhaltige Entwicklung in Benrath und Umgebung ein, vor allem für Klimaschutz, nachhaltigen Konsum und umweltverträglichen Verkehr. Sie will allen Interessierten ein Forum bieten für Information, Entwicklung und Austausch von Ideen, Ermutigung zu persönlichem Handeln, gemeinsame Aktivitäten, Kooperation mit anderen für Nachhaltigkeit eintretenden Organisationen.

Die BIN trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat von 18 bis 20 Uhr, zurzeit im Zentrum plus Benrath, Calvinstraße 14. Kontakt per E-Mail an E.Treutner@gmx.de.

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20220627-401_07.txt

Kontakt: Haller, Thomas
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131